



Restauratoren- und Künstlerbedarf





Kremer Pigmente

Kremer Pigmente beliefert weltweit Kunden mit Produkten für die Denkmalpflege, die Restaurierung und die anspruchsvolle Malerei.

Mit der Herstellung historischer Pigmente begann die Geschichte der Kremer Pigmente GmbH & Co. KG 1977 in Rottenburg am Neckar. Die Erforschung und Produktion von alten und vergessenen Pigmenten verbindet das chemische Wissen und die Leidenschaft zur Historie von Unternehmensgründer Dr. Georg Kremer bis heute.

Seit 1984 ist der Firmensitz der Kremer Pigmente die Farbmühle in Aichstetten im Allgäu. Hier vereinen sich Produktion, Lager, Vertrieb und ein Showroom. Durch eigene Dependancen in Aichstetten, München und New York sowie einem weltweiten Distributorennetzwerk sind Kremer Pigmente global vertreten.

Produziert wird in der Farbmühle in Aichstetten in Handarbeit nach alten Rezepturen. Neben Pigmenten stellen wir Aquarell-, Retouchier- und Ölfarben, Farbeige, Schellacktuschen, Malmittel, Bindemittel und Lacke für verschiedene Anwendungsbereiche her.

Das Sortiment der firmeneigenen Herstellung wird durch hochwertige Rohstoffe und Materialien aus dem Restauratoren- und Künstlerbedarf ergänzt.

In dieser Broschüre stellen wir Ihnen eine kleine Auswahl wichtiger Produkte vor. Unser Gesamtangebot finden Sie in unserem Online-Shop.

Mit bunten Grüßen aus der Farbmühle,
Dr. Georg Kremer & David Kremer



Pigmente



Heute werden von den über 1.500 angebotenen Pigmenten rund 250 in Handarbeit in der Farbmühle Kremer hergestellt. Rohstoffe aus aller Welt werden in aufwendiger Handarbeit zu feinen Pigmentpulvern zerrieben, gesiebt, gekratzt oder gefiltert. so entstehen beispielsweise aus 100 Gramm Edelstein vier Gramm Ultramarinpigment.
Unsere Firmenphilosophie verlangt Reinheit und höchste Qualität.
Im Bereich der historischen Pigmente sind wir weltweit führend.

Neben den selbst hergestellten historischen Pigmenten vertreibt Kremer Pigmente auch moderne, synthetisch hergestellte Pigmente höchster Qualität.

EIGENE UND HISTORISCHE PIGMENTE



Zinnober, Smalte, Lapis Lazuli, Bleizinngelb, Kirschkernschwarz oder Krapplock - das sind nur einige seltene Pigmente, deren Herstellung jahrhundertelang als vergessen galt. Doch Kremer Pigmente hat diese Pigmente wieder zum Leben erweckt und am Markt verfügbar gemacht. Unsere Pigmente aus eigener Herstellung werden in der Farbmühle in Aichstetten in Handarbeit und nach alten Rezepturen produziert.

▲ 10000	 Smalte, Standard, nach Rezept von 1820, 0 - 120 µ	PB 32.77365
▲ 10010	 Smalte, extra fein, nach Rezept von 1820, < 80 µ	PB 32.77365



Smalte (#10000 – #10010)

Smalte war das erste Pigment, das Georg Kremer (wieder)hergestellt hat, nach einem Rezept von 1820. Diese Wiederentdeckung gab den Anstoß zur Gründung der Firma Kremer Pigmente im Jahr 1977, die seither Smalte und andere seltene, in Vergessenheit geratene historische Pigmente herstellt.



Ⓐ ✖ 10100		Bleizinngelb hell, < 38 µ, enthält Blei, giftig	77629
Ⓐ ✖ 10110		Bleizinngelb dunkel, < 38 µ, enthält Blei, giftig	77629
Ⓐ ✖ 10120		Bleizinngelb II, 0 - 63 µ, enthält Blei, giftig	77629



Bleizinngelb (#10100 – #10120)

Bleizinngelb war lange vor der Erfindung des Neapelgelb ein Nebenprodukt aus der Herstellung von weissen Überfang-Glasuren in der Keramik oder der Glasherstellung. Wegen seiner hervorragenden Lichtechnik und hohen Beständigkeit war es sehr weit verbreitet.

Bleizinngelb wird durch Hochtemperatur-Festkörperreaktion zwischen Bleioxid und Zinnoxid hergestellt. Je nach Mengenverhältnis von Blei- und Zinnoxiden, sowie der angewandten Temperatur und Dauer der Temperatureinwirkung erhält man verschiedene Gelbtöne.

▲ 10200		Azurit natur, Standard, 0 - 120 µ	PB 30.77420
▲ 10207		Azurit MP himmelblau hell, < 38 µ	PB 30.77420
▲ 10210		Azurit natur fein, 0 - 80 µ	PB 30.77420



Azurit (#10200 – #10253)

Azurit ist das älteste Blaupigment, das lange vor der Verwendung von Lapis Lazuli nahezu weltweit als Pigment eingesetzt wurde.

Azurit, auch Bergblau oder Kupferlasur, ist ein basisches Kupfercarbonat, das durch die Verwitterung von Kupfererzen oder -sulfiden entsteht. Das Mineral wird in Kupferlagerstätten abgebaut, wo es vergesellschaftet mit Malachit oder Chrysokoll vorkommt. Azurit bildet hochtransparente, tiefblaue Kristalle. Je reiner und größer die Kristalle, desto dunkler und intensiver erscheint die Farbe. Beim Zerkleinern entsteht zunächst ein helles graublaues Pulver. Erst durch aufwändige Schlämmprozesse und die anschließende Sortierung nach Korngrößen erhält man Abstufungen von dunkelblauem bis hin zu leuchtend himmelblauem Pigment. Deutlich kostengünstiger als Lapis Lazuli war Azurit vom Mittelalter bis über die Renaissance hinaus das wichtigste Blaupigment der europäischen Malerei.

▲ 10300		Malachit natur, Standard, 0 - 120 µ, gemahlen und gesiebt	PB 30.77420
▲ 10310		Malachit natur, extra fein, 0 - 80 µ, gemahlen und gesiebt	PB 30.77420
▲ 10344		Malachit MP fein, 63 - 80 µ	PB 30.77420



i Malachit (#10300 – #10346)

Malachit zählt zu den bedeutendsten historischen Pigmenten überhaupt. Der für Schmuck beliebte grüne Halbedelstein aus basischem Kupfercarbonat wurde bereits im Altertum zermahlen und pulverisiert als grünes Farbmittel verwendet, etwa als Augen-Make-up und als kaltes Grün für Wand- und Tafelmalerei. Das Mineral stellt ein Verwitterungsprodukt des blauen Azurit dar, mit dem es vergesellschaftet auftritt.

Ähnlich wie bei diesem Kupfermineral ist der Farnton abhängig von der Korngrößenverteilung: Je größer die Körnung, umso feurer seine Farbnuance. Daher liegt der Farnton von Malachit zwischen dem eines leicht graustichigen Chromoxidgrün und einer intensiven Veroneser grünen Erde.

▲ 10500		Lapis Lazuli einfach, Ultramarin natur, grau-blau, einfache Qualität	PB 29.77007
▲ 10520		Lapis Lazuli, Ultramarin natur, gute Qualität	PB 29.77007
▲ 10530		Lapis Lazuli reinst, Fra Angelico Blau	PB 29.77007



Lapis Lazuli, natürliches Ultramarinblau (#10500 – #10580)

Der seltene blaue Halbedelstein Lapis Lazuli gehört zu den ältesten Schmuck- und Pigmentrohsteinen, der bereits im Altertum zu kleinen Ziergefäßen, Figürchen und Schmuckstücken verarbeitet wurde.

Lapis Lazuli ist in seinen Vorkommen nicht rein, sondern ein Mineralgemenge, das fast immer auch Pyrit (goldgelb) und Calcit (weiß) enthält. In pulverisierter, gereinigter Form liefert Lapis Lazuli das Pigment natürliches Ultramarinblau (von lateinisch „ultramarinus“ für „über das Meer“, ein Hinweis auf seinen asiatischen Ursprung), das für seine Leuchtkraft und Lichtechnik bekannt ist und zeitweise teurer war als Gold. Wegen seines hohen Preises wurde Lapis Lazuli im Mittelalter nur für die hochwertigsten Bilder benutzt. Besonders berühmt wurde seine Anwendung für das Blau der Marienmäntel in der romanischen und gotischen Kunst.

▲ 10610		Zinnober Monte Amiata, < 63 µ, Quecksilbersulfid	PR 106.77766
▲ 10620		Zinnober, aus Mineral, China	PR 106.77766
▲ 10624		Zinnober, feinst, chien t'ou, das hellste Zinnoberpigment, < 20 µ	PR 106.77766



Zinnober (#10610 – #10628)

Bei natürlichem Zinnober handelt es sich um das wichtigste rote Pigment und eines der ältesten historischen Farbmittel überhaupt. Es ist ein natürliches Quecksilbersulfid, das in Europa vor allem in Spanien, Italien und Slowenien abgebaut wurde.

Bereits seit dem Altertum bekannt, wurde Zinnober wohl schon von den Hebräern um 600 v. Chr. für Wandmalereien verwendet. Von der Antike bis zum 19. Jahrhundert war Zinnober das einzige wirklich deckende leuchtend rote Pigment, das zur Verfügung stand. In allen Werken der Alten Meister findet sich Zinnober, darüber hinaus wurde es auch zur Pigmentierung von Wachs, Siegellack sowie für japanische Lackarbeiten benutzt.



▲ 12020



Kirschkernschwarz (#12020)

PBk 8.77268



Kirschkernschwarz (#12020)

Die Verwendung von verkohlten Fruchtkernen als Pigment ist eine sehr alte Tradition. Kirschkerne, ebenso wie Pfirsich- oder Traubkerne, ergeben verkohlt ein Pigment zur Herstellung von guten, tiefen Schwarzen. Dabei gilt: Schwarz ist nicht gleich Schwarz. Kirschkerne liefern ein tiefschwarzes, aber leicht braunstichiges Pigment, das wärmer ist als das mattschwarze Pfirsich- und das leicht bläuliche Traubenkernschwarz.



▲ 37202		Krapplack aus Wurzeln, echt, Rubia tinctoria, 63 µ, Charge 03/2024	NR 9.75330, 75420
▲ 372065		Krapplack Rot, intensiv, < 70 µ	NR 9.75330, 75420
▲ 37218		Krapplack violett, aus Wurzeln	NR 9.75330, 75420



Krapplack (#37202 – #37218)

Krapplack wird aus der Wurzel der Färberrote Rubia tinctoria gewonnen. Nachdem die Wurzel getrocknet und gemahlen wurde, werden die in der Wurzel enthaltenen Farbstoffe extrahiert, danach wird mit aluminium- und / oder zinnhaltigen Salzen der Farbstoff ausgefällt. Die so hergestellten Farblacke besitzen, je nachdem, welche färbenden Bestandteile isoliert wurden, Töne von Orange über Rosa bis hin zu Dunkelrot.

ERDFARBEN

Mineralien und Erden sind die Rohstoffe, aus denen seit Jahrtausenden die verschiedensten Erdfarbenpigmente gewonnen werden. Bereits die Steinzeitmenschen schufen Höhlenmalereien aus Materialien, die ihnen zur Verfügung standen: Schwarz aus verkohltem Holz oder verkohlten Knochen, gesammelte gelbe und rote Erden und weiße Kreide genügten, um all das darzustellen, was die Menschen zeigen wollten.



14294 **Erdfarbensortiment – Kleine Auswahl**, 12 Pigmente in 190 ml Gläsern, je ca. 100 g

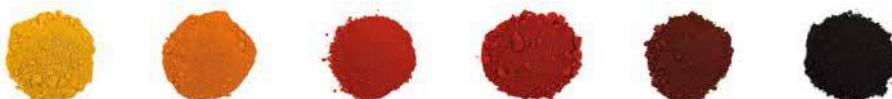
Das Sortiment ist sehr beliebt, da es verschiedenste Erden in unterschiedlichen Farbnuancen, sowie ein Schwarz und ein Naturweiß enthält.



EISENOXIDE



Chemisch hergestellte reine Eisenoxidpigmente sind hervorragend lichtecht, deckend und in fast jedem Bindemittel stabil. Sie sind besonders für Außenanwendungen, in Zement und Kalk zu empfehlen. Das Farbspektrum entspricht dem der Erdfarben, von gelb bis dunkelviolett-braun und schwarz.



PIGMENTE DER MODERNE



Die meisten der sogenannten modernen Pigmente sind erst in den vergangenen 300 Jahren entdeckt und entwickelt worden. Ihren Anfang nahm die Erfindung immer neuer Farben mit der Entdeckung des Pigments „Preußisch Blau“ durch den Berliner Johann Jacob Diesbach im Jahr 1704.

45202



Milariblau LUX,
Preußisch Blau, Pariser Blau

PB 27.77510

Cadmiumfarben

Cadmiumpigmente sind höchstlichtecht, deckend und für die meisten künstlerischen Techniken geeignet. Allerdings werden beim Verbrennen von Cadmiumpigmenten giftige Dämpfe freigesetzt, daher ist die Verwendung dieser Pigmente für Gebrauchsgegenstände und Anstrichzwecke, beispielsweise für farbige Wandgestaltungen, verboten. Wir empfehlen diese Pigmente außerdem nicht für Enkaustik.

21200 **Großes Sortiment Cadmiumfarben**, 14 Farben á 50 g in PVC-Dosen



Organische Pigmente, synthetisch

Organische Pigmente gibt es als natürliche Pigmente aus pflanzlichen und tierischen Rohstoffen, oder als synthetische moderne Pigmente aus der modernen Kohlenstoffchemie.

23010	 Phthalogrün, gelbstichig, PG 36, lichtecht	PG 36.74265
23050	 Phthaloblau, Primärblau, PB 15:1, lichtecht	PB 15:1.74160
23178	 Orange DPP RA, PO 73, lasierend	PO 73.561170
23182	 Rubin DPP TR, PR 264, deckend	PR 264.561300
23651	 Brillantgelb, Hansagelb	PY 74.11741
24100	 Anilinschwarz - Pigment Black 1, tiefe, neutrale Schwärze	PBk 1.50440

Kobaltpigmente

43500	 Kobaltgelb, Aureolin	PY 40.77357
44101	 Kobaltgrün PG 50, Co-Ni-Zn-Titanat – kennzeichnungsfrei	PG 50.77377
45700	 Kobaltblau dunkel, künstlich hergestelltes Mineralpigment	PB 74.77366
45810	 Kobaltviolett brillant, dunkel, < 75 µ	PV 14.77360

Ultramarine

Ultramarin ist berühmt für seinen charakteristischen leuchtend blauen Farbton. Es kann in Acryl, Öl, Tempera, Wasserfarben und Gouache verarbeitet werden. Seit 1829 werden Ultramarinpigmente synthetisch gewonnen. Zuvor war echtes Ultramarinblau ein ausgeprägtes Luxusprodukt, da es aus dem Halbedelstein Lapis Lazuli gewonnen wurde.

45010	 Ultramarinblau, dunkel, künstlich hergestelltes Mineralpigment	PB 29.77007
45110	 Ultramarinviolett, rötlich, dunkel	PV 15.77007

Theaterfarben

Theaterfarben sind organische Pigmente, die mit Füllstoffen verschnitten sind. Die Pigmente sind gut benetzbare, ziemlich lichtecht und brillant. Sie können in allen wässrigen Bindemitteln und in Öl verwendet werden. Sie eignen sich zum Einfärben von Lehm und zur Herstellung von Innenwandfarben, sind aber nicht für Zement und Kalk empfohlen.

55990 **Theaterfarben-Sortiment klein,**

13 x 100 g in Tüten



Kohlenstoffhaltiges Schwarz

Die gleichmäßige Struktur des Kohlenstoffgerüstes ist entscheidend bei schwarzen Farben: Je gleichmäßiger der Aufbau des zu verkohlenden Rohstoffs ist, desto homogener ist das verkohlte Produkt. Die schwärzeste Holzkohle entsteht beim Verkohlen von Buchenholz, denn dieses hat eine sehr dichte Struktur. Auch bei der Verkohlung von Knochen und Hirschgeweihen entsteht ein gleichmäßiges Schwarz.

47110 **Beinschwarz exklusiv,**
tiefstschwarz

PBk 9.77267

47130 **Graphen,**
flächiger Kohlenstoff

Spinellpigmente

Spinelle leiten sich vom farblosen, natürlichen Mineral Spinell MgAl₂O₄ ab. Die Farbigkeit wird durch Austausch des Mg oder Al durch Co²⁺, Cr³⁺, Cu²⁺, Ni²⁺, Ti⁴⁺ und Fe³⁺-Kationen erzielt. Die Lichtechnik dieser Pigmente ist unübertroffen.

Aufgrund ihrer großen thermischen Stabilität, ihrer Unlöslichkeit in Lösemitteln und ihrer hohen Beständigkeit gegen Säuren und Alkalien sind diese Pigmente für nahezu alle Techniken geeignet.

47400 **Spinellschwarz,**
tiefstschwarz

PBk 26.77494

49700 **Hämatit-Chromoxid Spinell,**
schwarzbraun

PBr 29.77500

PERLGLANZ- & EFFEKTPIGMENTE



Alles was glänzt, leuchtet oder metallisch ist - modernste, synthetisch hergestellte Pigmente, die besondere Effekte erzeugen und auch natürlich vorkommende Rohstoffe wie Perlmutt, Fischschuppen und Glimmer, farbige Glasplättchen, Fluoreszenz- und Phosphoreszenzpigmente.

50696 **Sortiment: Perlglanz Irisierende und Magic Pigmente,**
27 x 3 ml Gläschen, im Holzkasten



Perlglanzpigmente

Perlglanzpigmente erzeugen Effekte, die denen von Perlen oder Perlmutt gleichkommen. Sie sind höchst lichtecht und in verschiedenen Korngrößen verfügbar. Der Perl- oder Farbglanz variiert je nach Größe der Teilchen von seidenmatt bis hin zu einem glitzernden Funkeln. Perlglanzpigmente können praktisch in allen Bindemitteln verarbeitet werden. Jedoch ist der Glanz und die Farbigkeit naturgemäß etwas vom Bindemittel abhängig.

XSL-PIGMENTE



Durch eine spezielle Behandlung mit Dispergiermitteln dispergieren die XSL-Pigmente leicht in Wasser und wässrigen Bindemitteln. Sie können aufgrund ihrer hervorragenden Wasserlöslichkeit auch für Holzbeizen verwendet werden. XSL-Pigmente sind sehr lichtecht.

26800 **Sortiment: XSL Pigmente**

6 Pigmente à 100 g
(#26000, 26100, 26120, 26140, 26400, 26600)

und 20 g der Pigmente #26308, #26310, #26410, #26500



IWA-ENOOGU® – GLÄSER



Die japanische Maltechnik entwickelte in den vergangenen Jhd. eine ganz besondere Qualität von Pigmenten für die Aquarellmalerei, die traditionelle japanische „Ni-Hon-Ga“-Malerei sowie für Holzschnitte.

Die japanischen Farbgläser sind Na-Al-Silikatgläser, die auf eine bestimmte Partikelgröße gemahlen werden und im Wesentlichen die gleiche Größe und Form haben. Diese besondere Technik wird Enogu genannt.



IWA-ENOGL® – MINERALPIGMENTE



Die Mineralpigmente werden in einem speziellen Schlämmverfahren behandelt, wodurch eine besonders enge Korngrößenverteilung der Pigmentteilchen erzielt und feinerer Pigmentstaub völlig entfernt wird. Dies führt zu außerordentlich klaren, brillanten Farben.



PIGMENT-SORTIMENTE



Unsere Sortimente ermöglichen Ihnen den strukturierten Einstieg in die Welt der Pigmente: kleinste Mengen, zusammengestellt nach verschiedenen Schwerpunkten wie „Eigene Herstellung“ oder „Stubenmalerei“. Die Farbsortimente ermöglichen aussagekräftige praktische Versuche und erleichtern die Auswahl.

11553 Island Erdfarben Sortiment, 3 Erdfarben à 20 g

Im Westen von Island, rund um den Vulkan Snaefellsjoekull, gibt es eine außergewöhnliche Vielzahl an Mineralien.

In Zusammenarbeit mit dem Landschaftsmaler Peter Lang haben wir zur Mittsommerzeit drei schöne Erdfarben gefunden.



14290 Stubenmaler-Sortiment,

27 Pigmente in 30 ml Gläsern, im Holzkasten

Die Pigmente sind als Farbauswahl für die Gestaltung von Innenräumen zusammengestellt.



14310 Ikonenmaler-Sortiment,

27 Pigmente in 30 ml Gläsern, im Holzkasten

Diese Pigmentzusammenstellung ist besonders für Ikonenmaler geeignet.

Das Set enthält wertvolle Pigmente wie Indigo natur, Azurit und Milariblau. Azurit MP (#10203) und Zinnober (# 10620) max. 25 g.



Farbstoffe & Pflanzenfarben



Seit Jahrtausenden bilden Blätter, Beeren oder Wurzeln und vieles andere die Grundlagen verschiedenster Farbstoffe. Die Gruppe der natürlichen Farbstoffe wird ergänzt durch die Entwicklungen der modernen Farbstoffchemie.

36000



Indigo, echt,
indisch, Pulver - Stammpflanze: *Indigofera tinctoria*

NB 1.75780



Indigo

Indigo ist ein organisches Pigment mit schwärzlichblauem, etwas stumpfem Farbton. Die Pflanzen, aus denen Indigo gewonnen werden kann, sind in vielen Teilen der Welt zu finden. Die namensgebende Pflanze, *Indigofera tinctoria* L., stammt aus Indien. Als Künstlerpigment wurde Indigo in römischen Malereien aus dem 1. Jahrhundert n. Chr., in Frühmittelalterlichen Miniaturen, sowie in Gemälden aus allen Epochen der europäischen Staffelfmalerei nachgewiesen. Die ältesten Nachweise jedoch stammen aus Ausgrabungen und wurden auf 3000 v. Chr. datiert.

36010



Purpur echt,
roter Farbstoff der Purpurschnecke

NV 1.75800



Purpur

Das königliche Rot der Antike ist nach dem Muscheltier *Pupura Lapillus* benannt, das den Purpurfarbstoff, auch Tyrianischer Farbstoff genannt, ausscheidet.

1 Gramm dieses Farbstoffs, der traditionell die Gewänder von Kaisern, Königen und Obersten Richtern schmückte, wird aus dem Sekret von 10.000 dieser großen Meeres-schnecken hergestellt.



37199



Krappwurzel, ganz,
aus der Türkei, *Rubia tinctorium*

NR 8.75330, 75340,
75350, 75370,
75410, 75420

14700 Kremer Pigmente Färbeset Pflanzenfarben,

7 Farbstoffe, Beizmaterialien und Broschüre mit Rezepten

Das Set Pflanzenfarben gibt dem Anwender den idealen Einstieg, um selbst gefärbte Textilien herstellen zu können.

Die einfachen Rezepte ergeben eine natürliche Farbenvielfalt. Dabei hat jeder Vorgang im gesamten Färbe Prozess großen Einfluss auf das Färbeergebnis. Bereits das verwendete Textil- oder Wollmaterial entscheidet über die spätere Farbigkeit. Viele Farbnuancen können dann mit der Art, Dauer und Intensität des Beiz- und Färbevorgangs erreicht werden.



14705 Kremer Pigmente Färbeset Indigo,

Inhalt: 4 Indigo-Pigmente, Färbematerialien und Broschüre „Färben mit Indigo“

Neben allen wichtigen Arbeitsmaterialien enthält es ein einfaches Grundrezept für das Färben mit Indigo.

10 g Indigo reichen, um ca. 100 g Textil zu färben.



14710 Kremer Pigmente Set Historische Tinten,

inkl. Broschüre mit Rezepten, 4 Farbstoffe, Materialien zur Tintenherstellung

Farbstoffe, Materialien und Rezepte (Broschüre #990404) zur Herstellung von Walnusstinte, Indigoblautinte, Carmintinte / Cochenilletinte und Eisengallustinte.



SYNTHETISCHE FARBSTOFFE, SOLVENT DYES



Die Solvent Dyes eignen sich zur Herstellung von Holzbeizen, zum transparenten Einfärben lösemittelbasierter Lacke oder zur Einfärbung von Epoxidharzen. Die Farbstoffe sind in den meisten Lösemitteln leicht löslich, sehr brillant und weisen eine gute Stabilität auf.

94080 Solvent Dye – Sortiment,

4 Farbstoffe je 25 g:
#94055, #94401, #94412, #94416



Füllstoffe & Baustoffe



Unsere Auswahl an Füllstoffen erweitert die optischen Möglichkeiten in Bezug auf Transparenz und Oberflächenbeschaffenheit.

Kreiden, Marmorpulver und andere Steinmehle, aber auch Quarz und Granit oder Glas sowie Baumwoll- und Kunststofffasern kommen als Füllstoffe zur Anwendung.



Mal-, Binde- & Klebemittel



Das Bindemittel ist in der Welt der Pigmente unentbehrlich. In dieser Kategorie stellen wir Ihnen unsere organischen Bindemittel wie tierische Leime, natürliche Öle, Wachse, Natur- und Kunsthärze und Celluloseleime vor. Ergänzt wird unser Sortiment durch Spezialanfertigungen, besondere Lacke, Öle und Firnisse.

Bindemittel sorgen für eine Verbindung der einzelnen Pigmentteilchen untereinander und ermöglichen die Haftung auf dem Malgrund. Wir unterscheiden zwischen organischen und anorganischen Bindemitteln sowie wasserverdünnbaren und lösemittellöslichen Bindemitteln.

DISPERSIONSBINDER



Viele Acryldispersionen eignen sich als Bindemittel für Pigmente. Alle Polymerdispersionen sind Mischungen / Emulsionen oder Dispersionen von Monomeren und mehr oder weniger langen Polymerketten in Wasser. Kremer Pigmente bietet Acryldispersionen und Polyurethan-Dispersionen für unterschiedliche Anwendungsgebiete an.

▲ 75075 **Dispersion K 52**, Acryldispersion, wässrig

▲ 76550 **Hybrid Dispersion Nr. 55**, aus Acrylharzen und Polyurethanharzen



Acrylfarbe selber herstellen

Bei den Bindemitteln für Acrylfarben handelt es sich im weiteren Sinn um Kunstharze. Das können verschiedene Sorten von Acrylharzen, aber auch Polyvinylacetate oder Polyurethanharze sein. Die meisten dieser Kunstharze sind in Lösemitteln löslich. In Wasser sind sie in der Regel unlöslich, daher behilft man sich hier durch die Herstellung von Dispersionen (ein heterogenes Gemenge aus zwei oder mehr Stoffen, die sich nicht ineinander lösen).



Acrylfarben trocknen zunächst durch die Verdunstung des in der Dispersion enthaltenen Wassers. Dabei schrumpft der Film durch den Wasserverlust und die Dispersion wird wasserunlöslich. Die Dauer der Trocknung ist wesentlich von der Dispersion, der Schichtstärke und dem Raumklima abhängig.

WASSERLÖSLICHE BINDEMittel



Leime, wasserlösliche Gummen, Cellulosen – die Natur bietet eine fast endlose Zahl von stärke- oder proteinbasierten Bindemitteln. Manche werden durch Bearbeitung noch besser für spezielle Zwecke angepasst oder ähnlich synthetisiert.

Natürliche Leime & Klebemittel

Stärker als die meisten modernen Klebstoffe werden tierische Leime immer noch in der Holzrestaurierung und der traditionellen Holzbearbeitung sowie bei einigen Maltechniken verwendet.

▲ 63035 **Pergamentleim**



▲ 63052 **Hasenleim Platten,**
35 - 45 g / Platte,
aus Kaninchenhaut

▼ ▲ 63114 **Hausenblase gereinigt,**
Störleim, klare dünne Stäbchen

Bindemittel & Natürliche Gummi

▲ 63210 **Casein-Bindemittel,**
Borax-Casein, nach einem Rezept von Wehlte

63300 **Gummi Arabicum, Stücke,**
ausgewählte kleinere helle Stücke

Traditionelles Aquarellmedium.
Sehr reine Kristalle. Quillt in kaltem Wasser.



LÖSEMITTELLÖSLICHE BINDEMittel



Für Restaurierung und Malerei bieten wir Ihnen ein großes Sortiment an natürlichen und synthetischen Harzen an.

Lackrohstoffe

60000 **Dammar Harz, beste Qualität, handverlesen**

Dammar ist ein helles, gelbliches, leicht splitterndes Harz mit glattem Bruch, welches aus Südostasien stammt. Verwendung für Lacke und in Medien.

60050 **Gummi Mastix, Chios, griechisch, Tränen, beste Qualität**

Mastix ist das flexibelste der Triterpenharze. Es ist durchscheinend, gelblich gefärbt und leicht aromatisch. Es ist löslich in aromatischen Kohlenwasserstoffen, Terpentin, Testbenzin und in Alkohol.

60450 **Blätterschellack hellst, entfärbt, wachsreich**



Schellack

Schellack ist ein Insektenharz. Dieses Naturharz entsteht durch Schildläuse, die den Pflanzensaft der befallenen Pflanzen in eine harzige Masse umwandeln. Das rohe, unbehandelte Harz wird als Stocklack bezeichnet. Gereinigter Schellack kommt als Körnerlack, Knopflack oder Blätterschellack in den Handel.

Lacke

▲ 79300 **Dammarfiris glänzend, mit UV-Schutz,** 1:2 in Balsamterpentinöl doppelt rekt., gelöst, glänzend

▲ 79400 **Petersburger Lack,** hochwertiger Möbellack aus Mastix, Schellack, Lärchenterpentin etc.

▲ 79760 **Geigenlack – Rezept von 1710,** Harzlösung in Ethylalkohol



Balsame & Wachse

- 62000 **Lärchenterpentin,**
echt
- 62045 **Fichtenharz KUUSK, gereinigt,**
Picea abies, Rottanne
- 62200 **Bienenwachs natur,**
Pastillen, 100 % rein, hellgelb



Kunstharze

- 67204 **Laropal® A 81**, hoch lichtecht
- 67400 **Paraloid™ B 72**, Ethyl-Methacrylat Copolymer
- ▲ 67402 **Paraloid™ B 72 in Ethylacetat gelöst, 15 %,**
Acrylatesterpolymerisat
- ▲ 79360 **Regalrez® Firnis für Gemälde,**
mit Regalrez® 1094, mit UV-Schutz

ÖLE

Viele Pflanzen bilden Öle als Energie- und Reservestoffe in Samen.



Leinöl, Mohnöl und Walnussöl haben die Eigenschaft, unter Sauerstoffaufnahme zu erhärten. Wenn man diese trocknenden Öle dünn auf Holz auf bringt, dann dringen die dünnlüssigen Öle in das Holz ein und machen die Oberfläche weniger wasserempfindlich.

- 73020 **Leinöl, schwedisch**, kaltgeschlagen, säurearm
- 73054 **Leinöl natur, kaltgeschlagen**, hellgelb, mit Schleimstoffen
- ▲ 73055 **Sonneneingedicktes Leinöl**, natur, kaltgeschlagen
- 73500 **Walnussöl, raffiniert**, sehr wenig vergilbend, nicht sikkativiert



Ölfarbe selber herstellen

Öl ist das meistgebrauchte Bindemittel für haltbare Malerei.



Für die Stabilität der Ölfarbe ist es entscheidend, dass jedes einzelne Pigmentteilchen vollständig von Öl umschlossen ist. Darum sollten die Pigmente sorgfältig mit dem Öl angerieben werden, sodass eine homogene, klumpenfreie Paste entsteht.

MALMITTEL & FIRNISSE



Hilfsstoffe in der Malerei ermöglichen besondere Malweisen, Firnisse sorgen für den Schutz des entstandenen Kunstwerks gegen Staub, Schmutz und Witterungseinflüsse.

... für die Ölmalerei

- ▲ 79200 **Malmittel, schnelltrocknend**, eigene Herstellung
- ▲ 79210 **Malmittel, langsam trocknend**, eigene Herstellung, ohne Sikkativ

... für Aquarell

- ▲ 79260 **Kremer Aquarellmalmittel**, Gummi Arabicum als Bindemittel



Wasserfarbe selber herstellen

Das Bindemittel für Wasserfarbe ist Gummi Arabicum, da es einfach wieder mit Wasser gelöst werden kann. Es wird aus Akazienarten Nordafrikas gewonnen. Die meisten Pigmente kann man sehr gut mit dem Kremer Aquarellmalmittel (#79260) verarbeiten.



... für Tempera

- ▲ 79250 **Temperone**, venezianisches Malmittel

Temperone ist eine wasserverdünnbare Emulsion nach einem Rezept aus dem 16. Jahrhundert und besteht aus einer Mischung von Roggenmehl, Lärchenterpentin, Leinöl, Honig und destilliertem Wasser.

- ▲ 79255 **Kremer Tempera**, schnelltrocknendes Malmittel

Diese moderne Tempera verbindet die historische Temperatechnik mit neuer Technologie. Frei von synthetischen Zusätzen. Tempera sollte kühl und dunkel gelagert werden (Kühlschrank). Als Konservierungsmittel enthält die Tempera eine kleine Menge Lavendelöl.



Tempera selber herstellen

Bei der Tempera werden Stoffe mit Hilfe eines Mischhilfsmittels oder Emulgators gemischt, welche sich sonst nicht ohne weiteres vermengen lassen. So werden beispielsweise Harze und Öle in wasserverdünbarer Farbe verarbeitet.



Die Temperafarbe erlaubt sehr differenziert Zeichnung, da die Farbe eher nicht läuft.

PRODUKTE FÜR GEIGENBAUER

Kremer Pigmente hat speziell für die Muskinstrumentenbauer unter unseren Kunden eine Produktauswahl zusammengestellt.



Neben Pigmenten und Farbstoffen finden Sie auch Poliermehle, Naturharze, Balsame, Öle, Lacke und Leime, sowie weitere Produkte, die wir für den Geigenbau und die Behandlung von Holzoberflächen empfehlen.



KLEBSTOFFE

Manche Naturharze und Leime kleben sehr dauerhaft und sind daher vielseitig einsetzbar. Moderne Syntheseklebstoffe erweitern diese Anwendungsmöglichkeiten.



Unser Sortiment bietet verschiedene Epoxide, Gießharz & Silikon-abformmassen, Spezialklebstoffe, Beva®- und Lascaux®-Produkte.

FLÜCHTIGE BINDEMittel

Cyclododecan und Menthol lösen sich in Lösemitteln (z. B. Iso-Octan oder niedrig siedenden Benzinen) auf und dienen zur Transportsicherung und anderen zeitweiligen Festigungen oder Kaschierungen.



Lösemittel, Chemikalien & Hilfsmittel

Kremer Pigmente bietet eine große Auswahl an Lösemitteln, Reinigungs- und Netzmitteln, Konservierungsmittel und Chemikalien.



Gebrauchsfertige Farben



In unserer Farbmanufaktur in Aichstetten stellen wir zahlreiche gebrauchsfertige Farben selbst her. Aus Farbrezepturen der vergangenen Jahrhunderte werden Aquarellfarben, Künstlertuschen, Farbteige, Ölfarben, Wandfarben und Retouchierfarben entwickelt.



KREMER AQUARELLFARBEN

Höchste Qualität bei der Herstellung und Verarbeitung der reinen Materialien gewährleisten eine außergewöhnliche Leuchtkraft der Kremer Aquarellfarben. Diese werden nach alten Rezepten in aufwändiger Handarbeit aus historischen und modernen Pigmenten hergestellt.

881002 **Kremer Watercolor Set Earth Colors,**
watercolor box with 14 full pans

881005 **Kremer Aquarellkasten Perlglanzpigmente,**
14 Aquarellfarben

881050 **Kremer Aquarellkasten Renaissance,**
8 Aquarellfarben



KREMER KÜNSTLERTUSCHE

Äußerst ergiebige Schellack-Pigment-Tuschen aus hochlichtechten Pigmenten für Pinsel und Feder. Die Tusche trocknet unverdünnt, wasserunlöslich und glänzend auf.



180990 **Tusche-Sortiment klein, 10 x 30 ml**



KREMER FARBTEIGE

Bei Farbteigen handelt es sich um hochkonzentrierte Pigment-Präparate. Sie enthalten reine, unverschnittene Pigmente, Wasser, Netzmittel, mit Wasser mischbare Glykolderivate und Konservierungsmittel.



KREMER ÖLFARBEN

Unsere Ölfarben werden auf einem kleinen Walzenstuhl hier in der Farbmühle für Sie vermahlen.



Auf Wunsch stellen wir Ölfarben nach Ihrer Pigmentauswahl her.



KREMER WANDFARBEN

Gebrauchsfertige Wandfarbe mit reinen Pigmenten – Kremer Pigmente stellt eine handgefertigte Naturharzfarbe in acht Farbnuancen vor.



Wandfarbe selber herstellen

Zur Gestaltung von Wänden und für Kunstwerke auf festen Bildträgern werden häufig besondere Anforderungen an die verwendete Farbe gestellt. Die Farbe soll mit dem vorhandenen Untergrund eine feste Verbindung eingehen und die bauphysikalischen Eigenschaften verbessern.



KREMER RETOUCHIERFARBEN

In unserer Farbmanufaktur in Aichstetten stellen wir unsere gebrauchsfertigen Kremer Retouchierfarben selbst her. Diese sind speziell für die Restaurierung entwickelt. Wir bieten unsere Retouchierfarben in Schellack, Laropal® A 81 und Paraloid™ B 72 an.

Retouchierfarben in Schellack

Die Kremer Retouchierfarben in Schellack sind speziell für die Holzrestaurierung entwickelt. Die verschiedenen Farben erlauben Retouren auf Möbeln und Musikinstrumenten.



14903 Set: Kremer Retouchierfarben in Schellack,

27 Pigmente in Schellack,
in 3 ml Gläschen, im Holzkasten

Die Pigmente werden in einer Schellacklösung
mit Schellack hellst, entfärbt, wachsfrei (#60450)
angerieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit alkoholischen Löse-
mitteln wie Spiritus oder Ethylalkohol (#70805).



Retouchierfarben in Laropal® A 81

Laropal® A 81 ist ein Harnstoffaldehydharz.



14904 Set: Kremer Retouching Colors in Laropal® A 81,

81 Pigmente in Laropal® A 81,
in 3 ml Gläschen, in 3 Holzkästen

Diese Retouchierfarben können mit
Ethylalkohol (#70805) verarbeitet werden.



Retouchierchips in Paraloid™ B 72



Unsere Retouchierchips und -farben werden in Paraloid™ B 72 hergestellt und werden im Set oder einzeln angeboten. Durch Zugabe von Lösemitteln bzw. unserer speziellen Retouchierlösung – wir empfehlen Methoxypropanol PM (#70920) – werden diese gebrauchsfertig.



- 14910 **Set: Kremer Retouchierchips in Paraloid™ B 72,**
12 Retouchierfarben, im Metallkasten
- 14911 **Conservation Set Van Eyck 1,**
12 Kremer Retouchierchips in Paraloid™ B 72, im Metallkasten
- 14913 **Conservation Set Van Eyck 2, mit Spinellschwarz,**
12 Kremer Retouchierchips in Paraloid™ B 72, im Metallkasten

- 14914 **Set: Kremer Retouchierfarben in Paraloid™ B 72,**
27 Pigmente in Paraloid™ B 72
in 3 ml Gläschen,
im Holzkasten



Unser breites Sortiment gebrauchsfertiger Farben aus eigener Herstellung wird ergänzt durch:



Old Holland Classic Ölfaben, Golden Acrylics & Gels, Grundierungen, Lutea Pflanzen-Wasserfarben, Silikatkreiden, Japanischen Urushi-Lacken, Maimeri® – Mastix Retouchierfarben und der Lascaux-Produktreihe.

Blattgold- & Vergolderprodukte



Hier finden Sie alles, was Sie für das Arbeiten mit Gold oder Silber benötigen: Blattgold & Blattsilber, Silberstifte & Goldstifte, Lacke, Bindemittel & Grundierungen, Instacoll, Achate, Muschelgold & – silber, Pudergold, Polimente, Vergolderpinsel und Vergolderwerkzeuge.



Malgründe, Papier & Folien



LEINWÄNDE & KEILRAHMEN

Unsere Leinwände sind aus Leinen, Baumwolle, Jute oder Nessel. Keilrahmen bestellen wir Ihnen gerne auf Anfrage in genau den Maßen, die Sie benötigen.

- 873025 **Leinwand L512 – sehr breit,**
sehr schwer, stuhlroh, sehr dicht,
Breite: 515 cm, Fadenzahl: 8x10, 600 g/m²



PAPIER

Beeinflusst wird die Farbigkeit oder der Charakter eines Pigments nicht nur durch die unterschiedlichen Bindemittel, ein nicht unbedeutender Ausdruck entsteht durch die verschiedenen Texturen der Malgründe.

- 875005 **Handgeschöpftes Aquarellpapier – Set klein,**
Bütten, weiss / chamoise / grau / schwarz,
4 Bögen á ca. 13 x 19 cm, ca. 300 gr/m²

Exklusiv für Kremer Pigmente hat der Berliner Papiermacher Gangolf Ulbricht hochwertiges Büttenpapier in 4 verschiedenen Farben hergestellt. Die handgeschöpften Aquarellpapierbögen werden mit Kremer Pigmenten eingefärbt.



FOLIEN

- 87050 **BEVA® 371 Film, dünn**, 25 µ, 68 cm breit
87051 **BEVA® 371 Film, dick**, 65 µ, 68 cm breit

Pinsel & Bürsten



Für jede Farbe den richtigen Pinsel – wir bieten eine Reihe von Bürsten und Pinseln in unterschiedlichen Varianten und Größen an.

Werkzeuge



Unser Sortiment an Werkzeugen beinhaltet handgeschmiedete Stahlwerkzeuge aus der Toskana für die Holz-, Stuck-, Gips- und Marmorbearbeitung, weitere Spezialwerkzeuge für den Farbauftrag und die Restaurierung sowie Achate.

Verpackungsmaterialien



Für die Aufbewahrung und Verpackung Ihrer Pigmente und Malmittel bieten wir Ihnen PVC-Dosen und Gläser unterschiedlicher Größe sowie Leertuben und Näpfchen für Ihre Öl- und Aquarellfarben an.

Zubehör-Artikel, Accessoires



Materialien für die Farbherstellung wie Glasläufer, Reibschen, Siebe und Paletten. Sowie weiteres Zubehör wie Schwämme, Leimtöpfe, Lupen, Masken & Handschuhe.



Fachliteratur & Farbkarten



Über die Jahre haben wir eine profunde Auswahl an Fachliteratur zusammengetragen, wie z.B. Handbücher zu Restaurierung und Maltechnik sowie zu Werkstoffen, Reprints historischer Literatur und Rezeptsammlungen.

990226 Kremer Pigmente Rezeptbuch,

37 Rezepte mit Bildern, ISBN 978-3-00-060902-2,
3. Auflage, Aichstetten 2023

Mit dem Rezeptbuch kreieren Sie Ihr persönliches Farberlebnis! Die detaillierte Auflistung aller Farbinhaltsstoffe bietet die Möglichkeit, Farben nachhaltig und nach individuellen Bedürfnissen herzustellen.

Das Rezeptbuch ist in 6 Abschnitte gegliedert, die nach Bindemitteln sortiert sind. Es werden 37 Rezepte ausführlich beschrieben, von Wasserfarben und Tempera über Acryl und Wandfarben bis zu Öl und Öllacken und bis zum Einfärben von Beton und Epoxidharzen.



Farbkarten

Alle Farbkarten werden in einer abheftfähigen Dokumentenmappe geliefert. Der Farbauftrag erfolgt im Siebdruckverfahren, aber selbstverständlich mit den Originalpigmenten. Bis auf wenige Sonderfälle sind die Pigmente in einem wässrigen Bindemittel auf der Basis von Gummi Arabicum (#63300) gebunden. Dadurch wird der Farbton des Pigments kaum verändert.



Ausnahmen sind Pigmente, die sich nicht in diesem Bindemittel verarbeiten lassen, wie beispielsweise Drachenblut und Kupferresinat.



Allgemeine Informationen

SERVICELEISTUNGEN

Kremer Pigmente bietet ein umfassendes Leistungsspektrum.



Sonder- / Spezialanfertigungen

Auf Wunsch produzieren wir für Sie gerne individuelle Öl-, Acryl- und Aquarellfarben.

Streichfertige Künstlerfarben stellen wir in fast jedem Bindemittel kurzfristig in den benötigten Farben und Mengen her.

Steinmehle und Pigmente sieben wir gerne auf die von Ihnen gewünschte Korngröße.

Von Kunden angelieferte Rohmaterialien verarbeiten wir bei Machbarkeit gerne zu Pigmenten. Mit unseren speziellen Maschinen können wir schonend temperaturempfindliche Erden genauso gut verarbeiten wie Edelsteine (wie z.B. Rubin oder Smaragd). Im Kundenauftrag zerkleinern, mahlen und sieben wir ganz unterschiedliche Materialien auf jede gewünschte Feinheit.

Fachspezifische technische Beratung

Fundierte ausgebildete Fachpersonal steht Anwendern persönlich zu allen Themengebieten am Hauptsitz der Farbmühle in Aichstetten zur Verfügung.

Zudem bietet der Onlineshop weitreichende Produktinformationen.

Kurse und Workshops

Das Wissen über die Anwendung und Verarbeitung von hochwertigen Pigmenten bildet eine wertvolle Grundlage für die Malerei und die Restaurierung. In unseren Kursen geben die erfahrenen Dozenten den Anwendern praktische Einblicke in diverse Themengebiete.

PRODUKTINFORMATIONEN



In unserem Onlineshop bietet der Produktinformationsbereich beim Artikel zahlreiche Zusatzinformationen, Sicherheitsdatenblätter, technische Daten und Anwendungshinweise.

Im allgemeinen Infobereich geben Rezepte, FAQs und Eignungslisten dem Kunden Auskunft über viele Themenbereiche.

Rezepte



Durch die Bereitstellung von Rezepten und Verarbeitungshinweisen geben wir Ihnen einen Leitfaden an die Hand. Kreieren Sie Ihr persönliches Farberlebnis und tauchen Sie ein in die Welt von Aquarellfarbe, Eitempera, Wandfarbe, Ölfarbe, Acrylfarbe, Textilfärberei und weiteren Pigmentanwendungen.



Unsere Informationsseite „**Farben selber herstellen**“ zeigt Ihnen, wie Sie mit der Verwendung unterschiedlicher Bindemittel und Pigmente verschiedene Farben selbst herstellen können. Zu den einzelnen Themenbereichen wie Acryl-, Wasser-, Öl-, Tempera- oder Wandfarbe bieten wir Rezepte, Produkt-, Anwendungsempfehlungen und Videos an.

FAQs



FAQ steht für „Frequently Asked Questions“, oft gestellte Fragen. Hier beantworten wir häufige Fragen aus der Praxis.

Acryldispersionen



Kremer Pigmente bietet Acryldispersionen und Polyurethan-Dispersionen für unterschiedliche Anwendungsgebiete an. Um Ihnen die Auswahl einer für Ihre Zwecke geeigneten Dispersion zu erleichtern, haben wir die Eigenschaften der einzelnen Dispersionen kurz zusammengefasst.

Pigment-Eignungslisten



Unsere Eignungslisten helfen Ihnen für jedes Pigment das richtige Bindemittel auszuwählen. Trotz sorgsamer Recherchen übernehmen wir für diese Einstufungen keine Gewähr. Wir empfehlen in jedem Fall die Herstellung und Bewertung von Probestücken.

ICON-LEGENDE

Folgende Icons werden in dieser Broschüre verwendet:

-  **Alters-nachweis** Für dieses Produkt müssen Sie einen Altersnachweis erbringen. Bitte senden Sie uns eine Kopie Ihres gültigen Personalausweises zu.
-  **ChemVerbot** Dieses Produkt unterliegt der Chemikalien-Verbotsverordnung und darf daher nur an berufsmäßige Verwender abgegeben werden. Bitte fügen Sie Ihrer Bestellung einen Gewerbenachweis, ein Diplom, den Mitgliedsausweis eines Künstler- oder Restauratorenverbandes etc. bei.
-  Bitte füllen Sie das Formular „**Chemikalien-Verbotsverordnung**“ aus, danach werden wir Ihre Bestellung bearbeiten. Dieses finden Sie im Info / Download-Bereich des jeweiligen Produktes im Online-Shop oder einfach den QR-Code scannen. Gerne senden wir Ihnen dieses auch auf Anfrage zu.
-  **CITES** Dieses Produkt unterliegt der CITES-Verordnung und kann daher im Allgemeinen nur innerhalb von Europa verschickt werden.
-  **Eigenproduktion** Produkte mit diesem Icon werden in unserer Farbmühle für Sie produziert.
-  **Info** Zu bestimmten Produkten oder Gruppen finden Sie interessante Zusatzinformationen, Rezepte oder Anwendungshinweise.

LÄDEN & WIEDERVERKÄUFER



Neben den eigenen Dependances in Aichstetten, München und New York sind Kremer Pigmente durch ein weltweites Distributorennetzwerk von über 100 Wiederverkäufern vertreten. Der Versand über den Onlineshop erfolgt weltweit.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)



Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) finden Sie unter www.kremer-pigmente.com/de/agb

Aktuelle Preise, sowie verfügbare Gebindegrößen und Verkaufseinheiten finden Sie unter www.kremer-pigmente.com.



Kremer Pigmente GmbH & Co. KG

Hauptstrasse 41-47
88317 Aichstetten/Allgäu
Deutschland

Telefon 0049 7565 91448-0
www.kremer-pigmente.com
info@kremer-pigmente.com



Kremer Pigmente GmbH & Co. KG

Theresienstrasse 46
80333 München
Deutschland

www.kremer-pigmente.com
info@kremer-pigmente.com



Kremer Pigments Inc.

247 West 29th Street
New York, NY 10001
between 7th and 8th Ave.
USA

www.kremerpigments.com
info@kremerpigments.com

